

Liebe Freunde und Förderer des Chores,
Sehr geehrte Sponsoren!

Das Jahr 2013 haben wir traditionell mit unserem Weihnachtskonzert abgeschlossen. Beide Vorstellungen, vor vollem Hause, fanden sowohl bei unseren Besuchern, als auch den Musikern und Choristen großes Gefallen. Wir haben uns sehr über Ihr zahlreiches Erscheinen gefreut und möchten uns bei Ihnen für Ihre treue Unterstützung herzlich bedanken. Ein Mitschnitt des Konzertes wird in der zweiten Jahreshälfte zu erwerben sein.

Seit Anfang des Jahres widmen wir uns nun vollständig der Vorbereitung unseres Jubiläumskonzertes. In diesem Newsletter möchten wir Ihnen zwei weitere, über die Grenzen Frankfurts hinaus bekannte, Solisten, Tanja Ariane Baumgartner und Dimitry Ivashchenko, vorstellen.

Mit freundlichen Grüßen

Ute Sprekelmeyer, Vorsitzende

Die Solisten

Tanja Ariane Baumgartner – Mezzosopran

Tanja Ariane Baumgartner studierte Gesang in Karlsruhe und an der Musikhochschule Wien bei Prof. Helena Lazarska. Seit der Spielzeit 2009/2010 gehört Frau Baumgartner zum Ensemble der Oper Frankfurt. Sie gastierte in großen Partien bei den Salzburger Festspielen, der Vlaamse Opera, der Opéra de Marseille und am Theater Basel.

Große Erfolge feierte die Sängerin mit großen Rollen des italienischen Fachs, wie etwa Eboli (Don Carlos), Fenena (Nabucco), Ulrica (Un ballo in maschera), Amneris (Aida) und die Principessa de Bouillon (Adriana Lecouvreur) an den großen Häusern in Frankfurt und Basel. Ihre Interpretation der Penthesilea an der Oper Basel wurde zu einem außergewöhnlichen Triumph. Die Zeitschrift Opernwelt nominierte sie 2008, 2009 und 2011 als Sängerin des Jahres.

Dimitry Ivashchenko – Bass

Dimitry Ivashchenko feierte sein Debüt als Philipp in der original französischen Fassung von Don Carlos in Darmstadt wurde von Publikum und Presse gleichermaßen umjubelt. Großen Erfolg hatte der russische Bass auch als Gurnemanz in Parsifal und Méphistophélès in Gounods Faust. Seine Gesangsausbildung begann er am Glinka-Konservatorium in Novosibirsk und setzte sein Studium später an der Staatlichen Hochschule für Musik in Karlsruhe fort.

Von 2000 bis 2004 war Dimitry Ivashchenko am Stadttheater Augsburg engagiert wo er u.a. Gremin in Eugen Onegin und Don Quichotte in der gleichnamigen Oper von Massenet zu hören war. Gastengagements führten ihn als Sarastro an die Deutsche Oper Berlin und als Osmin an die Scottish Opera Glasgow. Im Februar 2010 sang er einige Rollen an der Mailänder Scala, arbeitete mit den Wiener Philharmonikern unter Pierre Boulez.

Kartenvorverkauf für das Verdi Requiem

Der Vorverkauf für das Verdi Requiem hat begonnen. Karten können Sie online unter www.frankfurtticket.de sowie allen Vorverkaufsstellen von Frankfurt Ticket erwerben. Wir freuen uns Sie bei unserem Jubiläumskonzert begrüßen zu dürfen!